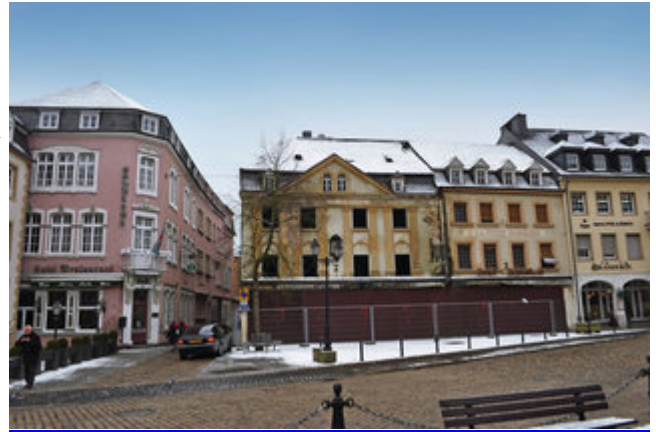


Luxemburg

PARADOR plant Service-Residenz L'Art de Vivre in Echternach

Direkt im historischen Zentrum am Marktplatz in Echternach wird PARADOR die Résidence "L'Art de Vivre" errichten. Hierzu wurde im vergangenen Jahr ein Straßenzug mit Hotel und mehreren Gebäuden und einem Park erworben. Das historische Hotel steht unter Denkmalschutz und bleibt erhalten. Die restlichen Gebäude werden abgerissen. Die rd. 30 hochwertigen neuen Wohnungen und die Gewerbeflächen werden in Teileigentum verkauft, der dazugehörige Park mit rd. 1000 qm bleibt den Bewohnern als Ruhe-Oase inmitten der Stadt erhalten. Die Residenz erhält einen Concierge-Dienst, und hält Veranstaltungsräume für Begegnung, Kunst- und Kulturangebote bereit. Ein öffentliches Bistro-Restaurant steht den Bewohnern ebenfalls zur Verfügung. Weitere Angebote aus den Bereichen Gesundheit und Wellness sowie ein ambulanter Pflegedienst im Hause runden das Angebot ab.



Hier entsteht aus dem Hotel du Commerce (li.) und dem Petite Marquise (re.) eine moderne Service-Wohnresidenz.

Das Konzept dieses unabhängigen Life-Style-Wohnens stammt von Manfred Zonker, Gesellschafter und Direktor der PARADOR S.A. Er verfügt über langjährige Erfahrungen als Geschäftsführer und Leiter gehobener Seniorenresidenzen verschiedener Träger in Deutschland, zuletzt in Trier.

Foto: Parador Real Estate

Ferner teilte die PARADOR S.A. mit, das sie das danebenliegende Gebäude (A la Petite Marquise), welches seit 17 Jahren als Bauruine ein Ärgernis in Echternach darstellt, im Februar des Jahres ebenfalls erworben hat und hier einen modernen Wohn- und Gewerbekomplex errichten wird. Die Grundstücksflächen beider Projekte betragen rd. 3.500 qm, die neue Wohn- und Gewerbefläche wird insgesamt 7.000 bis 8.000 qm betragen. Das Gesamtvolumen der Investition wird mit 40 Mio. Euro veranschlagt. Baubeginn soll im Frühjahr 2014 sein.